

Kath. Pfarrei St. Hildegard von Bingen, Marzahn-Hellersdorf

Kurze Str. 4, 10315 Berlin | Homepage: www.st-hildegard-von-bingen.de

Leitender Pfarrer: Pfarrer Witold Wójcik • Tel.: 030 64384972

witold.wojcik@erzbistumberlin.de

Gemeindereferent*in: Susanne Siegert susanne.siegert@erzbistumberlin.de

Zentralbüro: Tel.: 030 64384970 • Fax: 030 64384971

Öffnungszeiten: Di 10:00 - 12:00 Uhr, Mi 9:30 - 12:00 Uhr,

Fr 14:00 - 18:00 Uhr

kontakt@st-hildegard-von-bingen.de

Seelsorgeteam der Pfarrei: seelsorgeteam@st-hildegard-von-bingen.de

Notfall-Rufnummer: 0151 27184356 (für Krankensalbung, Sterbefall etc.)

Pfarreisozialarbeiterin: Alexandra Schröder Tel.: 0170 1821760

alexandra.schroeder@erzbistumberlin.de

Kirchenvorstand: kv@st-hildegard-von-bingen.de

Pfarreirat: pr@st-hildegard-von-bingen.de

Präventionsbeauftragter: Dominik Tischler • Tel.: 0151 42095465

praevention@st-hildegard-von-bingen.de

Pfarreimagazin: magazin@st-hildegard-von-bingen.de

Newsletter: newsletter@st-hildegard-von-bingen.de

Bankverbindung: Pfarrei St. Hildegard von Bingen

IBAN: DE57 3706 0193 6004 2600 05; GENODED1PAX

Katholische Gemeinde „Von der Verklärung des Herrn“

Neufahrwasserweg 8 • 12685 Berlin • Tel.: 030 5429192 • Fax: 030 5406802

Homepage: www.kirche-marzahn.de

Pfarrvikar: Pater Wilhelm Steenken SDB

Tel.: 030 5429192 (Ruf-Umleitung)

steenken@st-hildegard-von-bingen.de

Gemeindebüro: Tel.: 030 5429192

Öffnungszeit: Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr, Sprechzeit Pater Steenken

Kirchenmusiker: Sebastian Sommer • sebastian.sommer@erzbistumberlin.de

Gemeindereferent: Torsten Drescher • Tel.: 0174 3732329

drescher@st-hildegard-von-bingen.de

Gemeinderat: grmarzahn@st-hildegard-von-bingen.de

Krankenhaus-Seelsorge:

Vivantes-Klinikum Kaulsdorf: Andreas Theuerl

UKB: Reiner Klein • Tel.: 0175 2499716

Don-Bosco-Zentrum: Otto-Rosenberg-Straße 1, 12681 Berlin

Pater Wilhelm Steenken SDB, Direktor

berlin@donbosco.de

Homepage: www.donbosco-berlin.eu

Pfarrei St. Hildegard von Bingen



Gemeindeblatt Marzahn

„Von der Verklärung des Herrn“



SEPTEMBER / OKTOBER 2026

SEI MUTIG UND STARK

Jos 1,6



missio
glauben. leben. geben.



Liebe Leserinnen und Leser

Wie Sie sehen, ist das **Gemeindeblatt für zwei Monate**. Der Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit hat darum gebeten, den Rhythmus des Erscheinens anzugleichen. Wir schließen uns damit den anderen Gemeinden an. Wir vertrauen auf Ihr Verständnis.

Missio stellt in diesem Jahr Madagaskar in den Mittelpunkt: Auf dem Plakat, das in der Kirche aushängt, sehen Sie Schwester Aurélie und Schwester Marie:

Sie stehen im Wasser. Sie lachen, breiten die Arme aus, als wollten sie sagen: Hier ist Leben. Das Meer glitzert in der Sonne. Der Himmel ist weit. Ein Moment, der leicht wirkt. Fast unbeschwert. Das Meer, das hier glitzert, nimmt auch. Es frisst Land. Es bringt Stürme. Es entscheidet darüber, ob am Abend etwas zu essen auf dem Tisch steht. Die Menschen leben vom Fischfang. Von dem, was der Tag bringt. Oder eben nicht bringt.

Steigender Meeresspiegel, fehlendes Trinkwasser, zerstörerische Zyklone – all das gehört hier zum Alltag. Und doch stehen diese beiden Frauen genau hier. Mitten im Wasser. Mitten im Leben der Menschen. Sie bleiben, wo andere gehen.

„Sei mutig und stark“, heißt es im Buch Josua. Mut zeigt sich nicht nur in großen Gesten.

Er ist nicht laut, nicht spektakulär. Manchmal zeigt er sich einfach darin, zu bleiben.

Die Schwestern leben diesen Mut. Ihr Glaube wird konkret. Im Unterricht. In der Pflege. Im Zuhören. Unterstützen wir sie mit unseren Gebeten und Gaben am Weltmissionssonntag

P. Wilh. Steenken SDB

GOTTESDIENSTZEITEN

Samstag	16:00 Uhr	Anbetung und Beichtgelegenheit	
	17:00 Uhr	Vorabendmesse	
Sonntag	10:00 Uhr	Hl. Messe	
Montag	07:30 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Dienstag	07:30 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum
Mittwoch	09:00 Uhr	Hl. Messe	(2., 4., 5. des Monats)
	14:00 Uhr	Hl. Messe	(1. u. 3. des Monats, anschl. Seniorenkreis)
Donnerstag	18:00 Uhr	Rosenkranz	
	18:45 Uhr	Hl. Messe	
Freitag	07:30 Uhr	Hl. Messe	Don-Bosco-Zentrum

Sonntag 13.09. **keine Hl. Messe** (siehe Hildegardisfest)

Hildegardisfest

Sonntag 13.09. 11:00 Uhr Hl. Messe in St. Martin, Kaulsdorf
anschließend Beisammensein
und Pfarrei-Versammlung

KOLLEKTENVORSCHAU FÜR SEPTEMBER

- 06.09. Für unsere katholischen Kindertagesstätten
- 13.09. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
- 21.09. Caritas-Kollekte für die Obdachlosenhilfe
- 27.09. Für den kath. Religionsunterricht an öffentl. Schulen



KOLLEKTENVORSCHAU FÜR OKTOBER

- 04.10. Gemeindegeldkollekte
- 11.10. Gemeindegeldkollekte
- 19.10. Für die Sankt Hedwigs-Kathedrale
- 25.10. **Weltmissionssonntag**: missio-Kollekte

Gebetsanliegen des Papstes für September

Für die Sorge um Wasser

Wir beten um eine gerechte und nachhaltige Verwaltung des Wassers, einer überlebenswichtigen Ressource, so dass alle in gleicher Weise Zugang dazu haben.

Gebetsanliegen des Papstes für Oktober

Für die Pastoral der mentalen Gesundheit

Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

TERMINE

Cafeteria

Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Rosenkranz

Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr

Bibelkreis

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 17:00 Uhr

Religiöser Kindertag (RKT)

Sa 12.09. 10:00 – 15:00 Uhr

Sa 17.10. 10:00 – 15:00 Uhr

Seniorinnen & Senioren

Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, 14:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorenkreis

Schülersegnung

Sonntag, 06.09. um 10:00 Uhr, Hl. Messe mit Schülersegnung

GRUPPEN UND KREISE

Bläsergruppe

Freitags 19:00 Uhr

Ökumenische Kantorei

Di 18:30 Uhr Choralschola

19:30 Uhr Chor

Ökumenische Kinder- und Jugendkantorei

Do 16:00 Uhr für Kinder von 4 – 6 Jahren

16:45 Uhr für Kinder von 7 – 11 Jahren

17:30 Uhr ab 12 Jahren

Entfällt in den Ferien

Erstkommunionkurs (für die 4. Klasse) mit den Eltern

So 11. Oktober nach dem 10-Uhr-Gottesdienst

ZENTRALES EHRENAMT-DANKESCHÖN

Freitag 02.10. 18:30 Uhr Hl. Messe
in Maria, Königin des Friedens, Biesdorf
anschließend Beisammensein



Fr 04.09. 18:30 Uhr Hl. Messe in Biesdorf, anschließend Vortrag
Ref.: Präses Jonas Treichel

Fr 18.09. 18:30 Uhr Hl. Messe in Kaulsdorf, anschließend
Reisebericht aus Lappland – *Ref.: Martin D.*

Fr 02.10. 18:30 Uhr **Zentrales Ehrenamt-Dankeschön
unserer Pfarrei St. Hildegard von Bingen**

Fr 16.10. 14:30 Uhr Geschichte zum Anfassen
Besuch im DDR-Museum mit Führung
Treff: 14:15 Uhr Pyramidenring 10, 12681 Berlin
Organisation: Michael S.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

KONZERTE

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, eine angemessene Spende für den Erhalt der Kirchenmusik ist erwünscht und willkommen.

Sonntag, 27. September 2026 17:00 Uhr | Marzahn

Der kleine Prinz

**ein Singspiel von Basti Lund
nach Antoine de Saint-Exupéry**

Es musizieren die Ökumenische Kinder- und Jugendkantorei Marzahn, der Kinderchor Flora Mahlsdorf sowie Instrumentalisten der Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn,
Leitung: Sebastian Sommer und Veronika Pietsch

Sonntag, 25. Oktober 2026 17:00 Uhr | Marzahn

Abschlusskonzert Orgelworkshop Ferienkurs in Kooperation mit der Hans-Werner-Henze-Musikschule Marzahn

Die Teilnehmer sowie die Dozenten der Workshopwoche Christina Hanke-Bleidorn, Tobias Segsa und Sebastian Sommer musizieren an unseren beiden Orgeln.



Allen Geburtstagskindern und Jubilaren
Herzliche Glück- und Segenswünsche

„Ob es sich lohnt nach christlichen Werten zu leben?“, fragt sich Kinderfaultier und Reporter Pfarri

Theologin Judith nennt drei Pluspunkte

+ Sie geben mir Orientierung

Judith: „Im Leben gibt es viele verschiedene Möglichkeiten. Das kann mich manchmal überfordern. Weil ich nicht weiß, was richtig und was falsch ist. Christliche Werte geben Orientierung. In meinem Leben kann es mir helfen, diese Orientierung zu haben. Es gibt mir Halt, wenn ich weiß: Wenn ich versuche nach den christlichen Werten zu leben, bin ich auf einem guten Weg.“



+ Sie schenken ein Wir-Gefühl

Judith: „Wenn ich mich an den christlichen Werten orientiere und mein Gegenüber auch, sind wir auf Augenhöhe. Zumindest versuchen wir gut miteinander umzugehen. Dadurch gelingt es viel besser zusammenzuleben. Weil wir alle versuchen, mehr aufeinander zu achten. Ich glaube, dass christliche Werte zu einem Wir-Gefühl beitragen können.“

+ Ich kann dadurch ein Vorbild für andere sein

Judith: „Ich kann versuchen, durch mein Handeln ein Vorbild für andere zu werden. Ich kann jemandem, der die christlichen Werte nicht kennt, zeigen: „Hey, es geht auch so!“. Wenn sich jemand nicht an die Werte hält oder sich unfair verhält, kann mich das sauer machen. Dann ist es schwierig zu sagen: „Ich bleib bei meinen guten Werten“ oder „Ich versuche trotzdem lieb und nett zu sein“. Ich darf mich ärgern. Aber, ich darf der anderen Person, anhand der christlichen Werte nach denen ich handle, auch zeigen „Hey, mach es doch anders“ oder „Es geht besser“. Dadurch lernt es die andere Person. Und vielleicht wird das Zusammenleben besser.“